

g. 20. Jänner 1968, Ball des Kameradschafts-
 t im Gasthaus Schilling in Pack.
 vitz. Samstag, 20. Jänner 1968, Ball der Frei-
 erwehr Maria Lankowitz im Gasthause Nabl.
 umtag, den 20. Jänner 1968, Großer Hausmas-
 im Bergwirt auf der Wolfsleiten. Es spielt für
 irerland-Quintett aus Graz.
 atag, 20. Jänner, 20 Uhr Ball ,der Straßenbe-
 Festsaal Rosental. Es spielen die Lustigen
 ag, den 20. Jänner 1968, um 19 Uhr
 freiwilligen Feuerwehr Afling im Gasthause
 spielt die Kapelle Kager.
 tag, 20. Jänner, 14. Großer Steirerball in den
 Volkshelmes.
 sball im Gasthaus Slabnik am Samstag, dem
 68, 20 Uhr.
 rüstelschmaus am Samstag, 20. und Sonntag,
 68, im Gasthaus Preschan. Beginn 19 Uhr.
 onntag, den 20. Jänner 1968, Ball der Frei-
 erwehr Stallhofen im Gasthaus Frank. Es
 e die Hohenburger.
 20. Jänner 1968, 20 Uhr, Steirerball, veran-
 und steirischer Landjugend, Ortsgruppe Ligist,
 tsaal des Gasthauses Wörgötter.
 umtag, den 20. Jänner 1968, um 20 Uhr Ball
 en Feuerwehr Mooskirchen im Gasthof Hoch-
 spielt für Sie das Grazer Uhrturmquintett.

Gasthaus Hochstrasser, veranstaltet vom Kriegssopferver-
 band, Ortsgruppe Mooskirchen. Es spielen die Fidelen
 Köflacher.
 Kemetberg. Sonntag, 4. Februar, Ball der Freiw. Feuerwehr
 Kemetberg im Gasthause Wiendl. Es spielen die Kemet-
 berger Musikanten.
 Köflach. Samstag, den 10. Feber 1968, Steirer-Ball des Alpen-
 und Jagdschutzvereines im Franz-Zwanzger-Volkshelm.
 Salla. Samstag, 17. Februar, Bauernball im Gasthaus Schrotter.
 Piber-Bärnbach. Samstag, 17. Februar, 19 Uhr Ball des
 Kameradschaftsbundes Piber-Bärnbach im Gasthaus Steirer
 in Afling. Es spielt die beliebte Kapelle Gutschi-Planner.
 Arnstein. Sonntag, den 18. Februar 1968, Haus-Ball im Gast-
 hof Wagner. Beginn um 15 Uhr. Es spielt für Sie die
 Kapelle Köppl.
 Afling. Sonntag, den 25. Februar 1968, Maskenrummel in
 Gasthaus Fraißler. Es spielen für Sie die lustigen West-
 steirer.
 Ligist. Sonntag, den 25. Februar 1968, Pfarr-Ball der Katholi-
 schen Jugend Ligist im neuen Saal des Gasthauses Wör-
 götter. Es spielt für Sie die Kapelle Köppl.
 Edelschrott. Faschingdienstag, 27. Februar, Maskenrummel der
 Freiwilligen Feuerwehr Edelschrott im Gasthofs Reinthaler.
 Es spielt die Kapelle Köppl.
 Voitsberg. Samstag, den 2. März 1968, Haus-Ball auf der
 Burgtaverne.

Lähmungs-Schluckimpfung

Jänner 1968: 8 Uhr Schule Rosental; 8.30 Uhr
 Köflach; 9 Uhr Mädchenschulen Köflach;
 Maria Lankowitz; 9.45 Uhr Formenfabrik
 Uhr Gasthaus Fellner, Krennhof; 10.20 Uhr
 45 Uhr Schule Graden; 11.20 Uhr Rheuma-
 Kleinkinder; 13 Uhr Nachmittagsklassen;
 haus Schein, Pichling; 13.50 Kinderheim
 Gasthaus Wiedner, Grabenmühle; 14.40 Uhr
 Kemetberg.

IMPFTUNG! NEUE IMPFZEITEN!

Jänner 1968: 13 Uhr Gasthaus Kollmann;
 is Pik Sima, Eggartsberg; 13.30 Uhr Schule
 Uhr Gasthaus Hubenwirt, Aichegg; 14 Uhr
 ; 14.20 Uhr Gasthaus Dirnberger, Bernau;
 deamt Hausdorf; 14.45 Uhr Schule Söding;
 Mooskirchen; 15.30 Uhr Schule St. Johann
 15.30 Uhr Schule Krottendorf; 16.15 Uhr
 ; 16.45 Uhr Schule Ligist; 17.15 Uhr Gast-
 berg.
 Jänner 1968: 13 Uhr Schule St. Martin am
) Uhr Schule Edelschrott; 14 Uhr Gast-
 tampf; 14.30 Uhr Schule Modriach; 15 Uhr
) Uhr Schule Hirschegg; 16.15 Uhr Gast-
 nwöllmiß; 16.30 Uhr Gasthaus Dammbauer,
) Uhr Gasthaus Wiesenpeter, Arnstein; 17
 erweber, Oberwald.
 Jänner 1968: 13 Uhr Schule Piber; 13.30
 nbach; 14 Uhr Schule Afling; (Steirer);
 ach; 14.30 Gasthaus Pongritz, Kainach;
 ; Saurer, Gallmannsegg; 15 Uhr Gasthaus
 Graben; 15.45 Uhr Schule Gößnitz.
 mer 1968: 13 Uhr Schule Tregist; 13.15 Uhr
 1 Voitsberg; 13.30 Uhr Mädchenvolks-
 13.45 Uhr Hauptschulen Voitsberg; 14 Uhr
 rg, Kleinkinder; 14.45 Uhr Gasthaus Tö-
) Uhr Gasthaus Egger, Hallersdorf; 15.30
 ik, Stögersdorf; 15.45 Uhr Gasthaus Hiden,
 Gemeindeamt Gießenberg.
 len vom 15. Jänner bis 10. Februar 1968
 der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg in
 12 Uhr Schluckimpfungen verabreicht.

**Jahreshauptversammlung
 der Freiw. Feuerwehr Köppling**

Der Hauptmann konnte zu dieser Versammlung den Be-
 zirks-Feuerwehr-Kommandanten Karl Strablegg, den Ab-
 schnittskommandanten August Langmann, den Ehrenhaupt-
 mann Alois Holzer sowie den Regierungskommissär Ernst
 Winkelhofer und 34 Feuerwehrkameraden begrüßen. Nach
 einer Gedenkminute für die verstorbenen Kameraden und
 unterstützenden Mitglieder brachte der Hauptmann den Tätig-
 keitsbericht für das Jahr 1967, in welchem er ausführte, daß
 die Wehr von Katastropheneinsätzen bewahrt blieb, jedoch
 die Einsatzbereitschaft jederzeit gegeben war.

Für den erkrankten Schriftführer Franz Primus ver-
 las der Hauptmann-Stellvertreter Ferdinand Wenzl das
 Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung, welches ein-
 stimmig genehmigt wurde, und den Tätigkeitsbericht für das
 Jahr 1967. Da in diesem Jahr die Neuwahl des Kommandos
 fällig wurde, übergab der Hauptmann den Vorsitz dem
 Bezirkskommandanten, Regierungskommissär Winkelhofer
 die großen Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Köppling
 im abgelaufenen Jahr hervor, besonders erwähnte er die Ab-
 haltung des Erste-Hilfe-Kurses, durch welchen sich Haupt-
 mann Strommer den immerwährenden Dank der Gemeinde
 erworben hat, sowie die Anschaffung eines Funkgerätes und
 die Bestellung von fünfzehn Hydranten über den Wasserver-
 band Söding-Lieboch, wodurch die Sicherheit der Liegen-
 schaften im Gemeindegebiet viel verbessert wurde. Er
 dankte im Namen der Gemeinde vor allem dem Hauptmann
 und seinen Mitarbeitern und allen FF-Kameraden für die
 stete Einsatzbereitschaft und brachte den Antrag ein, den be-
 währten Hauptmann Johann Strommer und seinen Stellver-
 treter Ferdinand Wenzl wieder zu wählen. Ganz besonders er-
 suchte er den Hauptmann, das schwere Amt eines Kom-
 mandanten wiederum anzunehmen und verwies darauf, daß
 die Aufgabe durch die Zusammenlegung mit Hausdorf auf
 jeden Fall in den kommenden Jahren größer sein wird.

Die anschließende Wahl mit Stimmzetteln ergab das ein-
 stimmige Ergebnis für die beiden bisherigen Hauptleute. Zum
 Brandmeister wurde Josef Lach, Jungbauer und Tischler in
 Köppling, gewählt. Die Gewählten dankten für das Vertrauen
 der Kameraden und versprachen, ihr Amt anzunehmen. Das
 neue Kommando ernannte sodann die Löschmeister, den
 Kassier und den Schriftführer für die kommende Periode.

Es folgte die Angelobung von neun Feuerwehrmännern
 durch den Bezirkskommandanten, welcher zum Schluß in
 seiner Rede sehr beachtliche Dinge betonte. So wird die
 Feuerwehr der Zukunft vom nur Feuerlöschern wegkommen
 und die Hauptaufgaben werden Strahlenschutz, Katastrophen-
 einsatz und Bergmann bei Straßenunfällen sein. Abschnitts-
 kommandant Langmann sprach in ähnlichem Sinn und mit
 einem „Gut Heil!“ wurde die einmütig verlaufene Versamm-
 lung geschlossen.

offe
 (erstoffe)
 Blusen und Kleider
Spirk, Köflach